

[5462.] **J. M. Späth** in Berlin sucht in gut erhaltenen Exemplaren:
1 Fliegende Blätter. 1—26. 28—30. 37.
u. 49—55. Bd.

[5463.] **J. Kühnmann & Co.** in Bremen suchen:
1 Förster's Bauzeitung. Jahrgang 1864—
71. Gut erhalten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[5464.] Umgehend zurück erbitte alle ohne Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Wille, Bauholz-Preis-Tabellen. Cart. und
brosch.
Leipzig, 6. Februar 1872.

Carl Scholze.

[5465.] Zurück erbitte, wenn irgend möglich
noch vor der Messe, alle ohne sichere Aussicht
auf Absatz lagernden Exemplare von:
Strehle, der evangelische Glaube dargestellt
für Laien. Brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Sgr. no.
Ergebenst
Breslau, den 5. Februar 1872.

E. Morgenstern.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebötene Stellen.

[5466.] Zum 1. März cr. suche ich einen erfah-
renen und gewandten Gehilfen. Offerten erbitte
direct per Post.
Duisburg. **Joh. Ewich.**

[5467.] Für meine Buch- und Musikalienhand-
lung suche zum baldigen Antritt, event. per 1. April
einen leistungsfähigen und zuverlässigen Gehilfen.
Kenntnisse vom Musikgeschäft sind erwünscht.
Gef. Offerten erbitte direct.
Stettin, 8. Februar 1872.

H. Dannenberg

(frühere Firma: Dannenberg & Dühr).

[5468.] Buchhalter gesucht. — Für ein in
der Rheinprovinz bestehendes Buchdruckereigeschäft,
verbunden mit Papier- und Verlagsbuchhand-
lung etc., wird ein mit allen Comptoir-Arbeiten
vertrauter Commis gesucht, der die Führung der
Casse, so wie die theilweise Führung der Bücher
und der Correspondenz zu übernehmen hat.

Der Eintritt wird bis zum 1. Mai gewünscht.
Am liebsten würde die vacante Stelle durch
Jemanden besetzt, der bereits in einem ähnlichen
Geschäfte thätig war.

Reflectenten mögen sich unter Angabe ihres
bisherigen Wirkungskreises und ihrer Salär-An-
sprüche unter den Buchstaben S. W. 52. durch
die Exped. d. Bl. melden. — Abschrift der Zeug-
nisse ist erwünscht.

[5469.] Für eine Sortimentsbuchhandlung in
einer Universitätsstadt Mitteldeutschlands wird bis
Anfang April spätestens ein tüchtiger Gehilfe ge-
sucht, der bereits einige Jahre conditionirt hat,
gute Sortimentskenntnisse besitzt und ein sicherer
Arbeiter ist. Salär 600 fl.

Offerten werden sub Chiffre K. K. Nr. 3.
erbeten mit Beifügung der Zeugnisse durch Ver-
mittlung von Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[5470.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft
einer großen Stadt Mitteldeutschlands wird per
1. April a. c. ein intelligenter, gut empfohlener
Gehilfe gesucht. Gehalt vorläufig 300 Thlr., dann
den Leistungen entsprechend.

Offerten, denen eine Empfehlung des letzten
Herrn Prinzipals beizufügen ist, nimmt Herr F.
Wagner in Leipzig sub A. B. entgegen.

[5471.] Ich suche zu sofortigem Antritt einen
brauchbaren Gehilfen. 40 fl. Gehalt pr. Monat,
freie Wohnung und Reisevergütung.
Fünfkirchen, 8. Februar 1872.

G. Valentin.

[5472.] In einer älteren Berliner Sortiments-
Buchhandlung wird zum 1. April c. eine Gehil-
fenstelle vacant. Meldungen gef. sub V. W. G.
durch die Exped. d. Bl.

[5473.] Geschäftsführer-Stelle in einem
norddeutschen Sortimentsgeschäfte ist Ostern zu
besetzen.

Bewerbungen von soliden, tüchtigen, unver-
heiratheten Herren, evangel. Confession, werden
durch Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig erbeten.

[5474.] In dem altrenommirten Geschäft eines
der bedeutendsten Curorte ist die Stelle eines Vo-
lontärs während der Saison (April—Sept.) zu
besetzen.

Kenntniß der englischen und französischen
Sprache ist Bedingung und bietet sich bei dem
bedeutenden Fremdenverkehr reichlich Gelegenheit,
sich in dieser Beziehung weiterzubilden.

Anträge unter F. C. befördert Herr Fr.
Voldmar in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[5475.] Wir suchen für einen jungen Mann,
den wir gut empfehlen können, eine Gehilfenstelle.
Derfelbe arbeitete, nachdem er seine 4jährige Lehr-
zeit bei uns beendet, seit Juni 1871 in unserem
Geschäfte als Gehilfe.

J. G. Riemann'sche Hofbuchhdlg.
in Coburg.

[5476.] Zum 1. Mai d. J. suche ich für einen
jungen, militärfreien Mann, der vier Jahre
als Lehrling und seit Michaelis v. J. als Ge-
hilfe in meinem Geschäfte arbeitete, eine Ge-
hilfenstelle. Sein Austritt geschieht auf seinen
Wunsch. Derselbe besitzt vollkommene Kennt-
nisse aller Arbeiten unseres Geschäfts, grosse
Ordnungsliebe, Treue und Zuverlässigkeit.
Rendsburg. **Emil Ehlers.**

[5477.] Für einen Gehilfen, der ein tüchtiger
Sortimenter und vorzüglicher Verkäufer ist,
wird zum 1. April d. J. eine Stelle in einer
Musikalienhandlung gesucht. Nähere Aus-
kunft ertheilt Herr J. P. Gotthard in Wien,
Kohlmarkt 1.

[5478.] Ein in allen Branchen des Geschäftes
erfahrener Buchhändler, 28 Jahre alt, militär-
frei, sucht dauernde Stellung, am liebsten als
Buchhalter oder in einem Verlagsgeschäfte.

Gef. Offerten unter M. K. hat Herr Franz
Wagner in Leipzig die Güte entgegenzunehmen.

Besetzte Stellen.

[5479.] Den zahlreichen Bewerbern um die bei
uns offen gewesene Gehilfenstelle zur gefälligen
Notiznahme, daß dieselbe jetzt besetzt ist.
Hamburg, 8. Februar 1872.

Hoffmann & Campe.
Sortiments-Conto.

Vermischte Anzeigen.

[5480.] **Zu Ankündigungen**
Ihres medicinischen Verlags
empfehle ich die

Deutsche Zeitschrift

für

Chirurgie.

Redigirt von

Prof. **C. Hueter** und **A. Lücke**
in Greifswald in Bern.

Insertionsgebühren p. durchl. Petit-Z.
2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Beilagen für das 1. Heft (2000) 3 $\frac{1}{2}$, für
die folgenden 2 $\frac{1}{2}$.

Das Erste Heft des Ersten Bandes,
welches in grösserer Auflage zur Ver-
breitung gelangt, wird am 1. März er-
scheinen, und erbitte Anzeigen für dasselbe
bis spätestens 20. Februar.

Leipzig, 1 Februar 1872.

F. C. W. Vogel.

[5481.] Es erschien und wurde versandt:

Antiquar. Lagerkatalog Nr. II.

enthält

Theologie, Philosophie und
Pädagogik.

Circa 4000 Nummern.

Mehrbedarf steht zu Diensten. Hand-
lungen, welche besonders für katholische
Theologie Verwendung haben und bei der
Versendung etwa übergegangen sind, bitte mässig
zu verlangen.

Aachen, im Februar 1872.

Ant. Creutzer

(vorm. M. Lempertz, Buchhdlg.).

[5482.] Soeben wurde ausgegeben und ist durch
uns für 1 $\frac{1}{2}$ netto baar zu beziehen:

Catalog

der

Versteigerung der Gallerie
Gsell

und der dazu gehörigen

Kunst-Sammlungen

durch

Georg Plach.

Wien, am 5. Februar 1872.

Gerold & Co.

[5483.] **Die**
Sünden des Liberalismus
im
ersten Jahre des neuen deutschen
Reichs.

Von einem rheinpreussischen Juristen.
kann ich nicht mehr à cond. liefern.
Dies den zahlreichen Bestellern zur Nach-
richt.

Dagegen bitte um sofortige Remission
aller nutzlos lagernden Exemplare der Bro-
schüre.

Leipzig, den 10. Februar 1872.

F. E. C. Leuckart.